

Neubau 4-fach-Kindergarten «Dorf»

Schöftland Nach nur einem Jahr Bauzeit ist der neue Kindergarten bereit für den Bezug durch die neuen Klassen.

Im Juni 2019 wurde an der Gemeindeversammlung beschlossen, den alten Kindergarten «Kosthaus» am Schützenmattweg aufzulösen und die Klassen in den Kindergarten «Dorf» am bestehenden Standort auf dem Schulgelände zu integrieren. Die Zentralisierung wurde von den Bürgern gutgeheissen und stiess auf positive Resonanz. Damit der neue Kindergarten den heute geltenden Anforderungen hinsichtlich Grösse, Anzahl Räume und Ausstattung etc. entspricht, musste das in die Jahre gekommene Gebäude bis auf die Kellerdecke abgerissen und darauf ein zeitgemässer Neubau erstellt werden.

Zeitplan eingehalten

Ein Jahr nach dem Entscheid rollten die ersten Bagger der Gebr. Faes AG an, und der alte Kindergarten mitsamt der für den Neubau statisch ungenügenden Betondecke wurde abgebrochen. Kurz darauf wurden die zusätzlich nötige Baugrube für die Kellererweiterung und die Einzelfundamente für die Erschliessungszone und die Aussengerätere Räume ausgehoben. Danach konnte mit den Vorbereitungsarbeiten für den Baustart des neuen, doppelt so grossen Kindergartens gestartet werden. Die Generalunternehmung Birchmeier Baumanagement AG konnte im Oktober 2020 dann bereits mit den Betonierarbeiten der neuen Untergeschoss-wände, Streifenfundamente und der Bodenplatte beginnen. Mitte November erfolgten die ersten Holzelementanlieferungen und somit konnte die Aufrichte noch vor Weihnachten 2020 gefeiert werden.

Mitte Februar dieses Jahres startete die Montage der vorvergrauten und druckimprägnierten Weisstannen-



Visualisierung des Kindergartens bei Projektbeginn 2019.

Bild: zvg

schalung auf die vorgefabrizierten Aussenwandelemente und die Geräte-räume. Parallel dazu wurde im Innern mit den Ausbauarbeiten für die vier neuen Kindergartenabteilungen begonnen. Dank den wärmeren Temperaturen konnte im Mai schliesslich die Laube mit integrierter Treppe für den Zugang zum Obergeschoss betoniert

werden. In den vergangenen Sommerwochen wurden die Fensterverkleidungen, die Staketengeländer und ein letzter Teil der Fassade montiert. Zurzeit finden die letzten Innenausbau- und Umgebungsarbeiten statt. Der Start der Spielplatzgestaltung wurde durch den vielen Regen etwas verzögert, aber auch da sind die Arbeiter der A. Meier

Gartenbau AG auf Kurs und der ursprüngliche Zeitplan kann eingehalten werden.

Vielseitig nutzbare Räumlichkeiten

Der bestehende Keller musste nach Vorgabe der Bauherrschaft beibehalten und durch einen neu eingebauten

Lift und eine zusätzliche Aussentreppe erschlossen werden. Mit diesen Massnahmen konnte die Nutzbarkeit der Nebenräume im Untergeschoss für die Kindergartenabteilungen erheblich verbessert werden. Durch die vorgebaute Laube mit der Aussentreppe werden die oberen Klassenräume erschlossen. Gleichzeitig entstehen dadurch

Freitag, 6. August 2021

Baureportage



Einer der Klassenräume mit Sicht zum Eingang, Lavabo und Nische.

Bilder: zvg



Die Fensterrahmen, Flügelverkleidungen und Staketengeländer sind alle im gleichen Farbton lackiert.

zusätzliche Spielzonen und eine klimatische Vorzone, die für alle Jahreszeiten funktioniert.

Alle vier Abteilungen verfügen über separate Eingänge, welche durch die grosszügigen Garderobenzonen erschlossen werden. Aus diesen Vorzonen gelangt man in die vier ca. 100 m²

grossen Haupträume, die durch eine Schrankwand unterteilt sind und so je zwei individuell nutzbare Nischen erschaffen. In den Mittelzonen zwischen den Kindergartenabteilungen befinden sich die Sanitärbereiche und ein Aufenthaltsraum mit Einbauküche. Die beiden Abteilungen sind pro Etage

über einen schliessbaren Verbindungsgang verbunden.

Ökologischer Grundgedanke

Beim Material- und Farbkonzept wurde speziell darauf geachtet, ein harmonisches und zeitloses Raumgefühl zu erschaffen. Durch die Verwendung von

einheimischen Hölzern aus Schweizer Produktion im Innen- und Aussenbereich soll der Holzbau als solcher erkennbar bleiben. Es wurde grossen Wert auf eine optimale Beleuchtung und Akustik in den Aufenthaltsbereichen gelegt. Die LED-Leuchten der Firma Molto Luce AG strahlen diffuses Licht direkt

und indirekt über die Holzakustikdecke in die Klassenräume, Nischen und Gänge. Damit wird eine angenehme und lebendige Beleuchtung für den Unterricht ermöglicht. Auf dem Flachdach des Kindergartens wurde durch die Goldenber-

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Baureportage

Freitag, 6. August 2021

ger Elektro AG zudem eine Photovoltaik-Anlage mit einer Leistung von maximal 53 kW montiert, die den neuen Kindergarten mit ökologischer Energie versorgt.

Um den neuen Kindergarten herum wurde, in Zusammenarbeit mit dem Naturama Aargau, ein neuer Spiel- und Begegnungsplatz geplant. Dieser bietet den Kindern ein naturnahes Spielerlebnis und den Lehrpersonen Raum für «Unterricht im Freien». Er bleibt weiterhin öffentlich zugänglich und soll so allen Einwohnern von Schöffland die Möglichkeit bieten, sich zu treffen. Neben den bestehenden Spielgeräten wurde das Angebot mit einem Wasserspiel, diversen Sitzgelegenheiten und

zusätzlichen einheimischen Pflanzen ergänzt. Vier grosse, freistehende Geräteräume geben den Kindergarten-Klassen Raum, um Spielsachen zu verstauen und bieten bei jeder Wettersituation auch ein Dach über dem Kopf.

Im Herbst soll die öffentliche Eröffnungsfeier stattfinden, denn eigentlich

fehlen nun nur noch die Kinder, die dem Gebäude Leben einhauchen. Das genaue Datum wird von der Gemeinde in den nächsten Wochen publiziert.

Wir danken der Bauherrschaft für den Auftrag.

Das Team der as zwöi gmbh

Verwendete Baumaterialien:

- Konstruktionsholz: 180 m³ (ca. 60 Baumstämme)
- Verlegte Elektrokabel: knapp 10 Kilometer (ca. Luftlinie von Schöffland bis Aarau)
- Verwendeter Beton: 175 m³ (ca. 450 Tonnen)



Das Staketengeländer wurde extra für den Kindergarten gefertigt.



Innenansicht einer individuell nutzbaren Nische.

Bilder: zvg



Die Fassade besteht aus einheimischer Weisstanne.

Über das Architekturbüro:

Das in Schöffland ansässige Architekturbüro bietet ein umfassendes Angebot von Beratung über Planung bis hin zur Ausführung eines Vorhabens. Ob es dabei um öffentliche Bauten, ein Einfamilienhaus, eine Renovation, den Innenausbau oder eine schlichte Baueingabe geht, spielt keine Rolle – als kompetenter Partner in Sachen Architektur, Innenarchitektur und Ladenbau steht Ihnen das erfahrene Team zur Seite.

as zwöi gmbh
Oberdorf 3
5040 Schöffland
www.as-zwoei.ch

zwöi